

17.04.2025
Dr. Dr/Kö-ol

UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG
CERTIFICATE OF COMPLIANCE
CERTIFICAT DE CONFORMITE

eingetragen
registered no.
registré

64465 U 25

für
for
pour

Mercer Stendal GmbH
Goldbecker Straße 1
39596 Arneburg

Produkt
Product
Produit

Stendal ECF
Stendal TCF

Die von der oben genannten Firma hergestellten Produkte sind Zellstoffqualitäten, welche zur Herstellung von Papieren, Kartons und Pappen für die Lebensmittelverpackung, von Koch- und Heißfilterpapieren, von Backpapieren und -kartons und Saugeinlagen sowie von Papieren für Tabakerzeugnisse eingesetzt werden.

Sie wurden von uns unter Berücksichtigung der

BfR-„Methodensammlung zur Untersuchung von Papier, Karton und Pappe für den Lebensmittelkontakt“, aktueller Stand, in Verbindung mit dem BfR-Leitfaden "Untersuchung der Stoffübergänge von Bedarfsgegenständen aus Papier, Karton und Pappe" vom 28.09.2023,

und nach den Vorgaben des

Code of Federal Regulations, Food and Drugs (FDA), 21 CFR Ch. I (Ausgabe 1. April 2024), § 176.170,

auf die verwendeten Rohstoffe und Fabrikationshilfsmittel sowie auf die Abgabe gesundheitlich bedenklicher Anteile untersucht.

Seite 1 von 4

Die Zellstoffqualitäten entsprechen den Bestimmungen der

Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung (EU) 2019/1381 vom 20. Juni 2019, Amtsblatt der Europäischen Union L 231/1 vom 06.09.2019, Artikel 3, Absatz 1 a) und b),

sowie des

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 2021 (BGBl. I S. 4253; 2022 I S. 28), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 6. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 149), §§ 30 und 31,

und sind konform mit der

BfR-Empfehlung XXXVI. Papiere, Kartons und Pappen für den Lebensmittelkontakt, neugefasst durch 62. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 14 (1971) 83, zuletzt geändert durch 227. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 67 (2024) 968-970, Stand vom 01.08.2024,

sowie mit der

BfR-Empfehlung XXXVI/1. Koch- und Heißfilterpapiere und Filterschichten, neugefasst durch 200. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 42 (1999) 817, zuletzt geändert durch 227. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 67 (2024) 968-970, Stand vom 01.08.2024,

und mit der

BfR-Empfehlung XXXVI/2. Papiere, Kartons und Pappen für Backzwecke, 181. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 32 (1989) 80, zuletzt geändert durch 227. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 67 (2024) 968-970, Stand vom 01.08.2024,

sowie mit der

BfR-Empfehlung XXXVI/3. Saugeinlagen auf Basis von Cellulosefasern für die Verpackung von Lebensmitteln, 205. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 45 (2002) 936, zuletzt geändert durch 223. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 64 (2021) 764, Stand vom 01.04.2021, einschließlich 227. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 67 (2024) 968-970.

Darüber hinaus entsprechen die Zellstoffqualitäten den Bestimmungen des

Code of Federal Regulations, Food and Drugs (FDA), 21 CFR Ch. I (Ausgabe 1. April 2024), §§ 176.170, 176.180 und 186.1673.

Die Zellstoffqualitäten **Stendal ECF** und **Stendal TCF** gemäß dem vorgelegten Probenmaterial können daher unbedenklich zur Herstellung von Papieren, Kartons und Pappen für die Lebensmittelverpackung, von Koch- und Heißfilterpapieren sowie von Backpapieren und -kartons und Saugeinlagen eingesetzt werden. Die daraus hergestellten Fertigerzeugnisse dürfen in direktem Kontakt zu trockenen, feuchten und fettenden Lebensmitteln stehen, soweit es die oben genannten Zellstoffqualitäten betrifft.

Darüber hinaus ist der Einsatz von **Stendal ECF** und **Stendal TCF** zur Fabrikation von Papieren für Tabakerzeugnisse zulässig. Die daraus gefertigten Papiere entsprechen den Vorgaben des

Gesetzes über Tabakerzeugnisse und verwandte Erzeugnisse (Tabakerzeugnisgesetz – TabakerzG) vom 4. April 2016 (BGBl. I S 569), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 405), § 5,

sowie der

Verordnung über Tabakerzeugnisse und verwandte Erzeugnisse (Tabakerzeugnisverordnung – TabakerzV) vom 27. April 2016 (BGBl. I S. 980), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 24. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 196), § 4,

und dürfen bestimmungsgemäß verwendet werden, soweit es die Zellstoffqualitäten anbelangt.

Diese Unbedenklichkeitserklärung hat eine Laufzeit von 2 Jahren und umfasst 4 Seiten. Sie wurde am 13.05.2025 nachträglich erweitert.

Zertifizierungsentscheidung



staatlich anerkannter Sachverständiger
zur Untersuchung der Gegenproben von
Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe,
Kunststoffen, Glas, Weißblech und
sonstigen Metallverpackungen auf ihre
Lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit

(Höfert)

Staatlich geprüfter und
zugelassener Lebensmittel-
chemiker



**Staatlich anerkannter Sachverständiger
zur Untersuchung der Gegenproben von
Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe,
Kunststoffen, Glas, Weißblech und
sonstigen Metallverpackungen auf ihre
Lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit**

Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of packaging materials, attested by the Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse des matériaux d'emballage, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce.

State registered expert for the analysis of contrasting samples of packaging materials of paper, board, plastics, glass, tin plate and other metallic packaging materials as to their suitability for use with foodstuffs.

Expert public pour l'étude du contrôle des contre-échantillons d'emballages de papier, cartons, plastiques, verre, fer-blanc et d'autres emballages métalliques concernant leur conformité alimentaire.



Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of soil and air, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse du sol et de l'air, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

Die Rücklagen des untersuchten Materials werden bei der Gutachterstelle verwahrt.